



Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der IHK-Mitgliederbefragung

Hier finden Sie Informationen gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und nach Art. 14 DSGVO (Erhebung über Dritte) über den Umgang von Daten die im Rahmen einer repräsentativen Umfrage zur Arbeit und zum Produktangebot der IHKs verarbeitet werden.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

IHK Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
Telefon: +49 30 31510-0
Telefax: +49 30 31510-166
E-Mail: service@berlin.ihk.de

Vertretungsberechtigte:

Präsident Sebastian Stietzel
Hauptgeschäftsführerin Manja Schreiner

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der IHK Berlin erreichen Sie unter der o. g. Anschrift, z. H. der Datenschutzbeauftragten sowie unter:

Telefon: +49 30 31510-488
E-Mail: datenschutz@berlin.ihk.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um Ihre Zufriedenheit mit den Leistungen der Industrie- und Handelskammer zu erfassen und um ggf. Optimierungsbedarfe in dieser Hinsicht zu ermitteln. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit § 1 IHKG, § 2 BlnDSG verarbeitet.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Im Rahmen unserer Mitgliederstudie werden Ihre personenbezogenen Daten an die 2HMforum. GmbH, Dekan-Laist-Str. 17a, weitergeleitet, die als unabhängiges Marktforschungsunternehmen mit der Durchführung der Studie beauftragt ist. Die 2HMforum. GmbH teilt über eine gemeinsam genutzte Befragungsplattform Ihre personenbezogenen Daten mit der TeleMatrix GmbH, Binger Str. 14-16, 55122 Mainz, die mit der Durchführung telefonischer Interviews betraut ist. Datenschutzbeauftragter der 2HMforum. GmbH ist Herr Andreas Schwarze (datenschutz@2hmforum.de, Tel.: +49 (0) 6131 32809 164; Datenschutzbeauftragter der TeleMatrix GmbH ist Herr Mirco Felsch (datenschutz@tele-matrix.de; +49 (0) 6128 747 821)

Unsere Dienstleister wurden sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und arbeiten auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet ausschließlich innerhalb Deutschlands statt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden grundsätzlich nur so lange verarbeitet, wie sie für den Zweck der Bundes- und Regionalbefragung erforderlich sind. Demnach erfolgt die Speicherung der Daten bis Ende September 2022.

7. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte:

z.H. der Datenschutzbeauftragten

IHK Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin

Telefon: +49 30 31510-488
E-Mail: datenschutz@berlin.ihk.de

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.
Meike Kamp
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Tel.: +49 (0)30 13889-0

Fax: +49 (0)30 2155050

E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die IHK Berlin durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.